



Senioren Residenz
Uelzen

Erste Führung im frisch renovierten Theater an der Ilmenau

Im September 1970 wurde das Theater an der Ilmenau eingeweiht und nun standen nach mehr als 50 Jahren Sanierungs- und Renovierungsarbeiten an.



Diese sind jetzt abgeschlossen und wir konnten die ersten sein, die alle Neuheiten begutachten durften.





Die Theatermanagerin Viktoria Nixdorf und der Meister für Veranstaltungstechnik Dennis Schaaf führten uns durch alle Bereiche. Schon die Rampe, die den Zugang für Rollstuhl- und Rollator Fahrer ermöglicht, ist ein Gewinn.



Im Inneren des Theaters sind alle Fußböden modern und hell erneuert worden und das, worauf wir lange gewartet haben, ist eingebaut;





der Fahrstuhl! Zwar ist er aus Platzgründen recht klein, aber mit Geduld kann jede/-r problemlos den



Zuschauerraum und das Tiefgeschoss mit dem Cateringbereich und den Toiletten erreichen.





Der Zuschauerraum hat 800 bequeme Sitzplätze. Für die ersten sechs Reihen ermöglicht eine Induktionsschleife das problemlose Hören mit Hörgeräten, ebenso sind dort Plätze für Rollstühle freigehalten.



Herr Schaaf zeigte uns auch die vier Verstellmöglichkeiten des Orchestergrabens, der mit seinen Akustikwänden den Klang optimal wiedergibt.





Im Tiefgeschoss gibt es noch eine sogenannte Studiobühne für bis zu 99 Zuschauer, in der beispielsweise demnächst die Laientheatergruppe Uhl Stars ihren Auftritt hat.

Ein Blick in die Künstlergarderoben rundete den Rundgang ab, den wir jedem theaterinteressierten nur empfehlen können.

